



IKS-Leitfaden für NPOs

Einblick in den
IKS-Leitfaden

Referat Teil I

Zum Leitfaden



Prozessmanagement- Akademie

-Datum: Mi., 23.11.2011

-Zeit: 16.00 – 16.15/h

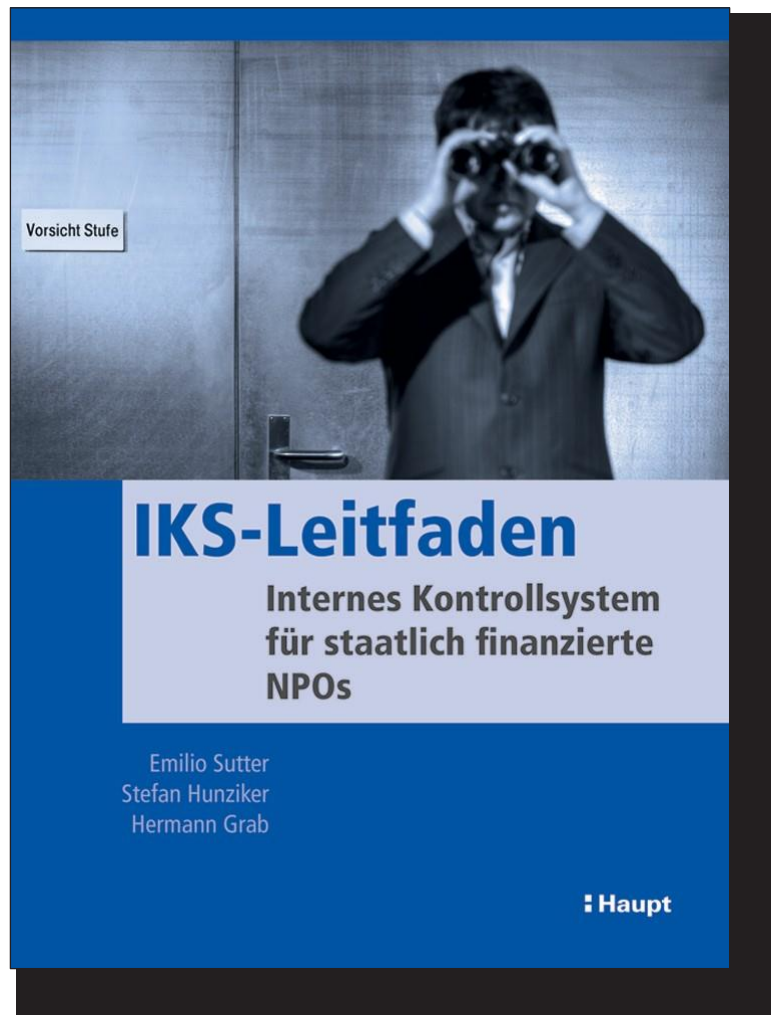
-Ort: Bildungszentrum
WERD, Zürich

-Ref.: Emilio Sutter



Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Wirtschaft

IKS-Leitfaden



IKS-Leitfadenprojekt:
Mitfinanziert durch
**die Kommission für Technologie und
Innovation (KTI)**
sowie durch die Kantone
Aargau, Baselland, Tessin, Wallis u. Zug.





Ausgangslage

□ Das «Trendbruch-Jahr 2008»:

- Neugestaltung der Finanzen und Aufgaben (NFA)
- Anpassung im OR und Revisionsrecht – gilt auch für NPOs

□ Bedarf der Kantone AG, BL, TI, VS und ZG:

- Erkenntnisse gewinnen, wie mit der IKS-Thematik bei staatlich subventionierten NPOs umzugehen ist
- 4 Fachstellen im Sozialbereich der Kantone AG, BL, TI, VS
- 1 Fachstelle im Nicht-Sozialbereich des Kantons ZG



Zielsetzung

□ Prozessorientiert – von der Praxis für die Praxis

- zu IKS-Planung, -Implementierung, -Betrieb/-Überwachung
- wissenschaftlich fundiert und anwendungsorientiert

□ Produkte

- IKS-Leitfadenbuch (wie «Kochbuch»)
 - Online-Tool Mattig-IKS®
 - IKS-Seminare für NPOs
- } □ IKS-Prozesse

Untersuchungsgegenstand

□ Staatlich finanzierte NPOs

- 17 staatlich finanzierte NPOs
- davon 13 Sozialbereich (AG, BL, TI, VS)
- davon 4 Nicht-Sozialbereich (ZG)



wichtige
Prozesse
ermitteln

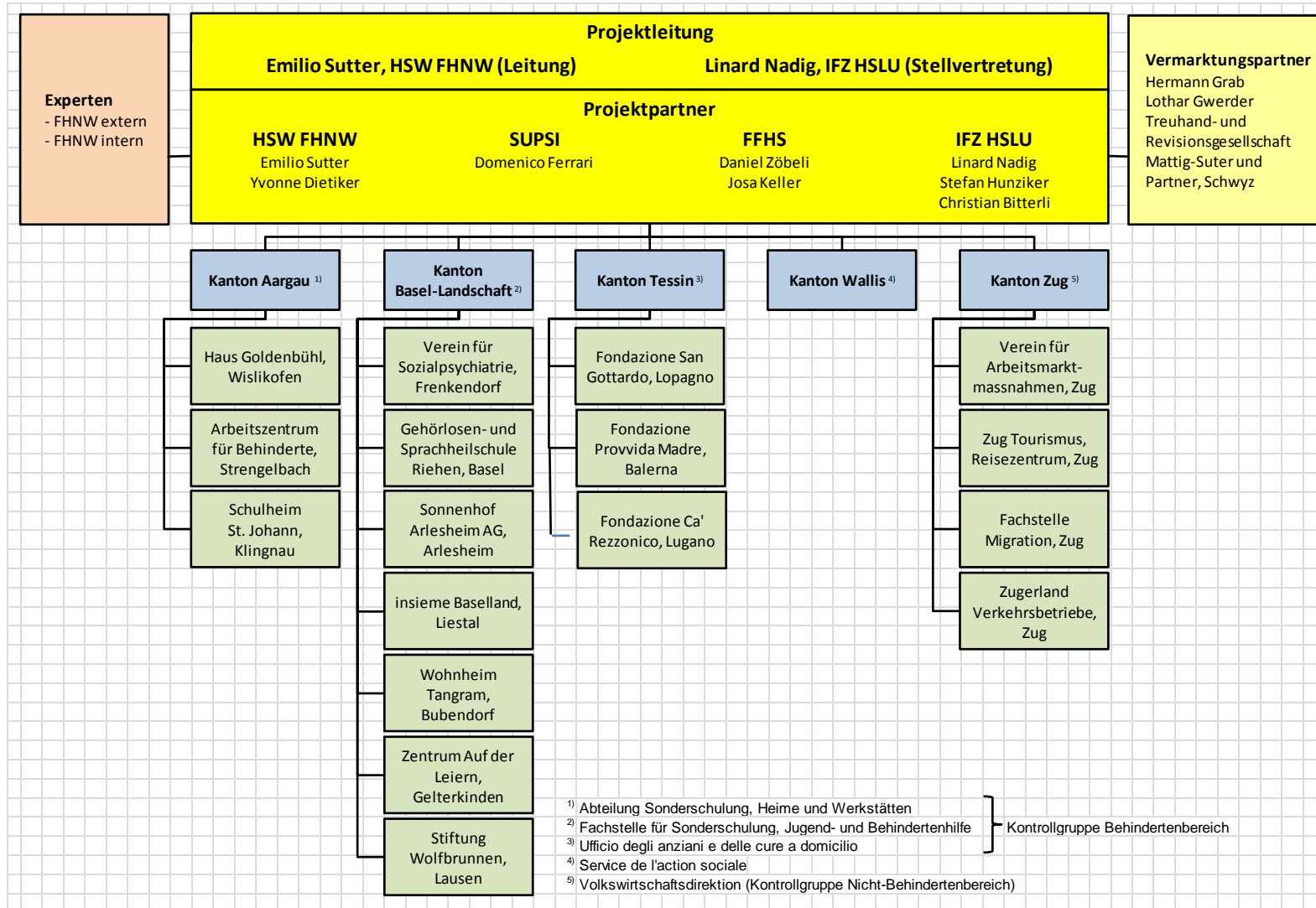
□ Orientierungshilfe

- Internationales Rahmenwerk für interne Kontrolle (COSO*)
- Kontrollbeziehungen in NPOs

*) COSO = Committee of Sponsoring Organizations of the Treadway Commission

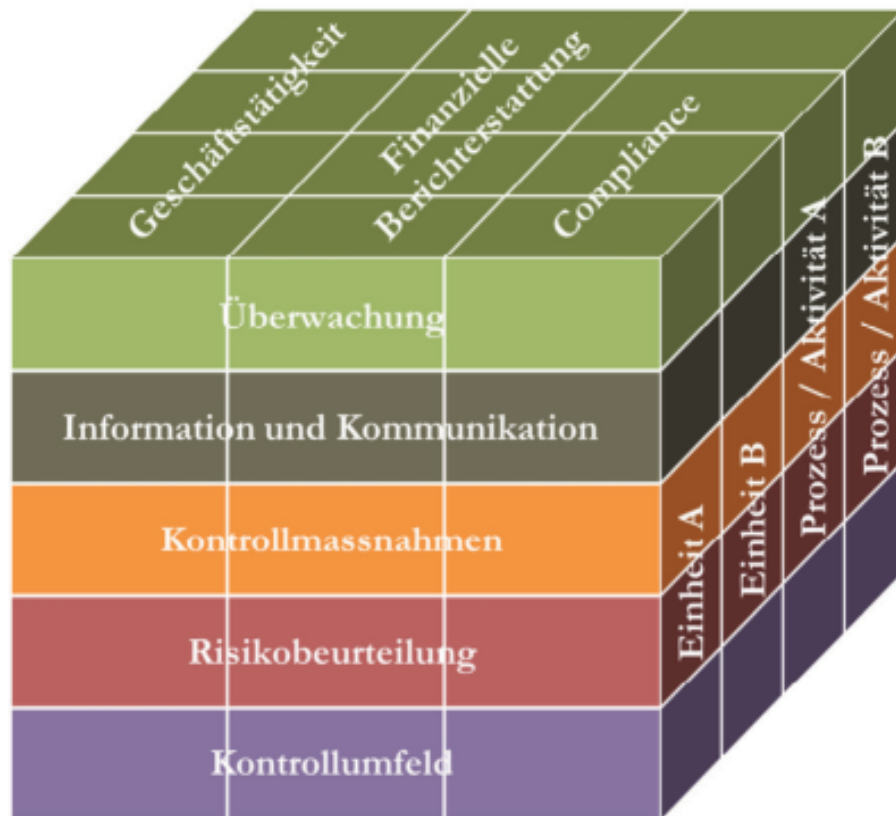


Untersuchte NPOs u. Projekt-Team



Orientierungshilfe 1

COSO-Würfel (internationales Rahmenwerk für interne Kontrolle)



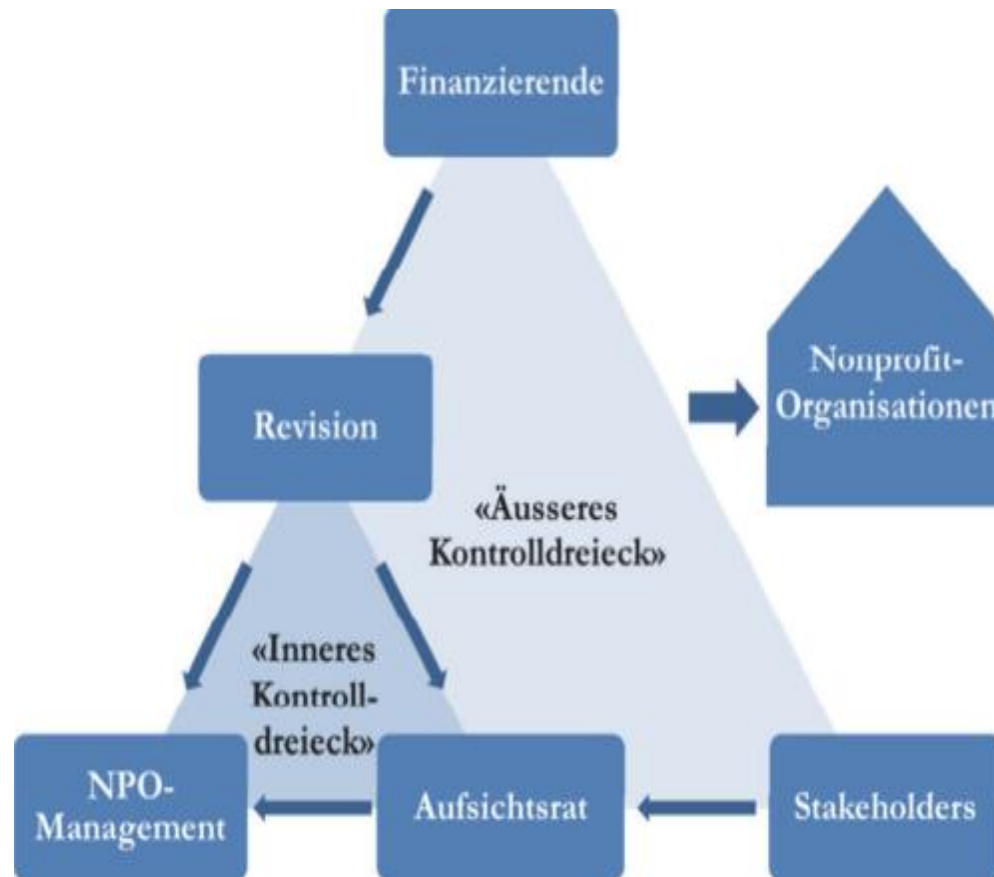
Quelle:

Sox-Online (2006) vgl. auch:

Sutter Emilio, Hunziker Stefan, Grab Hermann, IKS-Leitfaden – Internes Kontrollsystem für staatlich finanzierte NPOs, S. 23, Haupt Verlag, Bern (2011)

Orientierungshilfe 2

Kontrolldreiecke (Kontrollbeziehungen in NPOs)



schmale Pfeile = Kontrollrichtung

Quelle:

Sutter Emilio, Hunziker Stefan, Grab Hermann, IKS-Leitfaden – Internes Kontrollsystem für staatlich finanzierte NPOs, S. 77, Haupt Verlag, Bern (2011)

In Anlehnung an Jäger Stefan, Managerkontrolle und Unternehmenswert, S. 30, NZZ-Verlag, Zürich (2007)

IKS-Definition

Alle organisatorischen Massnahmen zu folgenden vier Aspekten:

- **Internes Kontrollumfeld** schaffen zwecks Verhinderung/Verminderung von betrügerischem Verhalten und unbeabsichtigten Fehlern
- Wesentliche **operative Risiken** verhindern/vermindern zum Vermögensschutz
- **Finanzielle Lage wahrheitsgetreu** abbilden
gegen aussen (Finanzbuchhaltung) und gegen innen (Betriebsbuchhaltung)
- Die wesentlichen **Erlasse** einhalten (**Compliance**) insbesondere in Bezug auf Leistungsvereinbarung/-auftrag und Rechnungslegungsvorschriften

Die obigen Punkte im **IKS-Arbeitsprozess (vgl. Referat II)** berücksichtigen.



Definition als Basis für Referat Teil II

Basierend auf dieser Definition:

- **Wie sieht der «IKS-Arbeitsprozess» aus?**
- **Wichtige «IKS-Prozesse» – hiervon TOP FIVE?**



**Vor der Überleitung zum Referat Teil II:
vielen Dank für die Aufmerksamkeit!**